

	<p>Stellenausschreibung</p> <p>Bundesinstitut für Sportwissenschaft</p> <p>Als nachgeordnete Behörde im Geschäftsbereich des Bundesministeriums des Innern, Bau und Heimat (BMI) ist das Bundesinstitut für Sportwissenschaft (BISp) für die wissenschaftliche Unterstützung des deutschen Spitzen- und Nachwuchsleistungssports zuständig. Als Wissenschaftsmanagementeinrichtung ist es u.a. für die Initiierung, Förderung, Koordinierung und Evaluation von universitären und außeruniversitären sportwissenschaftlichen Projekten sowie für die Unterstützung des Transfers in die Sportpraxis, Sportwissenschaft und Sportpolitik verantwortlich. Darüber hinaus unterstützt das BISp das BMI bei seiner Aufgabenerfüllung auf dem Gebiet des Sports.</p>	
<p>Ort</p>	<p>Bonn</p>	
<p>Aufgabe / Funktion</p>	<p>Fachgebietsleitung Sporttechnologie im Fachbereich I – Forschung und Entwicklung</p>	
<p>Status / Laufbahn</p>	<p>Besoldungsgruppe A13 / A 14 BBesO bzw. Entgeltgruppe E13 / E 14 TVöD</p>	
<p>Aufgaben- gebiet</p>	<p>Das Aufgabengebiet ist auf die wissenschaftliche Unterstützung des Spitzensports einschließlich des Nachwuchsleistungssports ausgerichtet. Vorrangig ist das folgende Aufgabenspektrum durch die Bewerberin/den Bewerber abzudecken:</p> <p>Projektförderung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fachliche Prüfung, Begleitung und Bewertung von Forschungsanträgen und Ausschreibungen • Vorbereitung, Moderation und Protokollierung von Beratungsgesprächen und anderen Sitzungen des Fachgebiets • Ansprechpartner für die olympischen und paralympischen Spitzenverbände im Rahmen der Umsetzung von Innovationsprojekten der Spitzenverbände <p>Transfer von Forschungsergebnissen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Transfer von Forschungs- und Entwicklungsergebnissen im fachspezifischen Bereich der Sporttechnologie <p>Erfolgskontrolle des Instituts für Forschung und Entwicklung von Sportgeräten (FES)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fachliche Stellungnahmen und administrative Aufgaben im Rahmen der durchführenden Erfolgskontrolle des BISp über die Projekte des Instituts FES • Koordination der Projektplanung und Durchführung der Erfolgskontrolle für die Projekte des Instituts FES <p>Innovationsnetzwerk WISS</p> <ul style="list-style-type: none"> • Strategische Weiterentwicklung und Ausbau des Innovationsnetzwerkes “WISS = wir innovation im spitzensport” und der zugehörigen Netzwerkplattform www.wiss-netz.de • Moderation und Organisation des Netzwerkes sowie Anbahnung von Innovationsvorhaben und Anregung zu möglichen Projekten im BISp • Vorbereitung und Moderation von Netzwerktreffen • Definition von Lasten- und Pflichtenheften für die technische Weiterentwicklung der Netzwerkplattform www.wiss-netz.de • Unterstützung bei der redaktionellen und administrativen Betreuung der Netzwerkplattform www.wiss-netz.de und von Sozialen Medien (z.B. Facebook) für www.wiss-netz.de <p>Für weitere Auskünfte steht Ihnen Frau PD Dr. Neumann (Tel. +49 228/99 640-9022) gerne zur Verfügung.</p>	
<p>Anforderungen</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Abgeschlossenes Hochschulstudium (Master / Diplom) im Bereich Technologiemanagement (Master of Business Administration – Engineering Management) idealerweise als Ergänzung zu einem abgeschlossenen ingenieurwissenschaftli- 	

	<p>chen Fachhochschulstudium <u>oder</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Abgeschlossenes Hochschulstudium (Master / Diplom) in Studiengängen der Sportwissenschaft mit technischem Bezug oder Ingenieurwissenschaften • Erfahrung in der wissenschaftlichen Projektförderung, -steuerung und -evaluation in Forschungsfördereinrichtungen (insbesondere im Wissenschaftlichen Verbundsystem Leistungssport) • Erfahrung in der Erfolgskontrolle bei Zuwendungen oder sonstigen Vergabebewegen • Mehrjährige einschlägige Berufserfahrung in der Technologieentwicklung, möglichst bei Sportgeräten (idealerweise Kenntnisse über Entwicklungen des FES) • Kenntnisse des Aufbaus und der Struktur des Spitzensports in Deutschland • Erfahrung bei der Bearbeitung übergreifender Fragestellungen im Bereich des Spitzensports • Ausgeprägte Erfahrung in der Anwendung internetbasierter Content Management Systeme (vorzugsweise WordPress) • Erfahrung im Bereich Innovations- und Netzwerkmanagement • Erfahrung in der Zusammenarbeit mit den Partnern des BISp im Wissenschaftlichen Verbundsystem Leistungssport • Besondere Kommunikations- und Moderationsfähigkeiten • Rasche Auffassungsgabe • Möglichst breite fachliche Expertise • Soziale Kompetenz, insbesondere Teamfähigkeit und Genderkompetenz • hohe Kommunikationsfähigkeit, Organisationstalent, Flexibilität und Belastbarkeit • sehr guter schriftlicher und mündlicher Ausdruck
Anmerkungen	<p>Das Bundesinstitut für Sportwissenschaft fördert die Gleichstellung von Frauen und Männern und ist deshalb besonders an Bewerbungen von Frauen interessiert, um deren Anteil in Bereichen, in denen sie unterrepräsentiert sind, zu steigern. Das Bundesinstitut für Sportwissenschaft unterstützt die Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch flexible Teilzeitmodelle im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten. Die Stelle ist für Teilzeitkräfte geeignet. Zudem freuen wir uns, wenn sich Bewerberinnen und Bewerber aller Nationalitäten angesprochen fühlen. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt, es wird lediglich das Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt.</p> <p>Bewerbungen mit aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bitten wir unter Angabe der Kennziffer 02/18 vorzugsweise per E-Mail in einer pdf-datei zu senden an: bewerbungen-bonn@destatis.de oder beim Bundesinstitut für Sportwissenschaft, z.Hd. Frau Tempelhoff, Haus 8, Zimmer 105, Graurheindorfer Str.198, 53117 Bonn, einzureichen.</p>
Frist	15.12.2018
Adresse	Bundesinstitut für Sportwissenschaft Graurheindorfer Straße 198 53117 Bonn

Im Auftrag
Udo Weber